

klima+
energiefonds

10+
JAHRE
KLIMA- UND
ENERGIEFONDS

2013

2016

2017



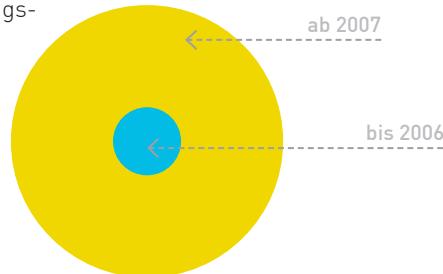
HIGHLIGHTS

+ 400 %

Das Energieforschungsprogramm startet.
Ab diesem Zeitpunkt investiert Österreich um
400 Prozent mehr in **zukunftsentscheidende
Energieprojekte**. Bis heute hat der Klima- und
Energiefonds mit dem Energieforschungs-
programm mehr als 370 Mio. Euro in
über 800 Projekte investiert.



Der Klima- und Energiefonds widmet sich von
Anfang an dem Thema **Klimafolgen-Forschung**.
191 Projekte des Förderprogrammes ACRP
bis heute schaffen Entscheidungsgrundlagen
für Wirtschaft und Politik.



2007

←
Projekte: 329
Förderungen:
50 Mio. €

Gründung

Das Klima- und Energiefonds-Gesetz tritt in Kraft.
Im Jahr eins werden 329 Projekte mit 50 Mio. Euro
gefördert.

HIGHLIGHTS

2008

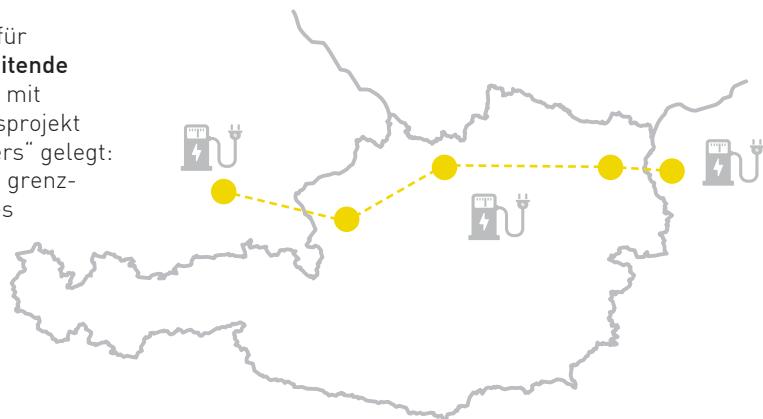
←
Projekte: 20.125
Förderungen:
103,5 Mio. €



Von der Forschung rasch in den Markt:
Mit den Modellregionen für Elektromobilität ist es gelungen, den Markt optimal auf die Einführung von E-Mobilität vorzubereiten. 2.000 Autos und 3.000 Ladepunkte werden allein in sieben Modellregionen gefördert.

Crossing Borders

Der Grundstein für **grenzüberschreitende E-Mobilität** wird mit dem Forschungsprojekt „Crossing Borders“ gelegt: Schon 2016 wird grenzüberschreitendes Schnellladen von München bis Bratislava möglich sein.



E-Mobilität

Die Programme „Modellregionen Elektromobilität“ und „Leuchttürme der Elektromobilität“ werden gestartet. Ab jetzt werden sowohl Forschung und Entwicklung als auch die Markteinführung gefördert.

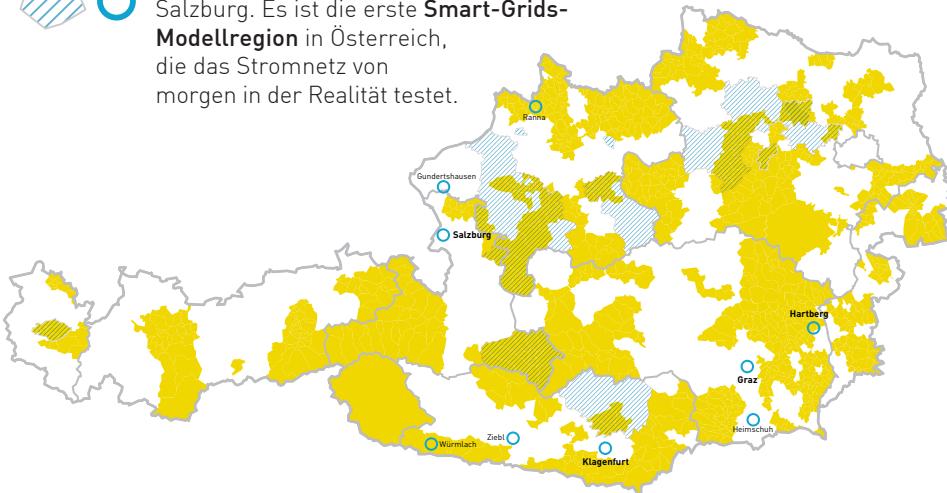
HIGHLIGHTS

2009

←
Projekte: 2.937
Förderungen:
99,8 Mio. €



Start für die Smart-Grids-Modellregion Salzburg. Es ist die erste **Smart-Grids-Modellregion** in Österreich, die das Stromnetz von morgen in der Realität testet.



Heute sind bereits **91 Klima- und Energiemodellregionen** auf dem Weg, unabhängig von fossilen Energien zu werden. Sie umfassen 811 Gemeinden mit 2,3 Millionen Einwohnern. Über 3.300 Klimaschutzprojekte wurden umgesetzt bzw. sind in Umsetzung.

Modell-regionen

In den Modellregionen und -städten des Klima- und Energiefonds werden Mobilitäts- und Energiesysteme der Zukunft erprobt und umgesetzt.

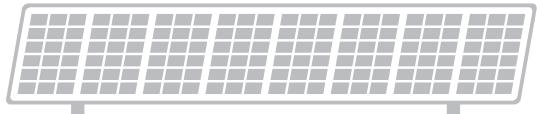


HIGHLIGHTS



Heute sind 39 Städte bzw. Regionen mit mehr als 90 Einzelprojekten Teil der Initiative. Mehr als **4 Mio. Menschen** leben in **Smart Cities**.

50.000 Photovoltaik- Anlagen



Der Klima- und Energiefonds stellt 35 Mio. Euro für die größte heimische Photovoltaik-Förderaktion zur Verfügung und ruft das Programm „solarthermische Großanlagen“ ins Leben. Es ist das erste derartige Programm in Europa. Bis heute wurden **über 50.000 Photovoltaik-Anlagen** bis 5 kWpeak unterstützt. 161 große solarthermische Anlagen bis 10.000 m² Fläche wurden bereits umgesetzt.

2010

←
Projekte: 5.037
Förderungen:
108,7 Mio. €

Vorreiter in Europa

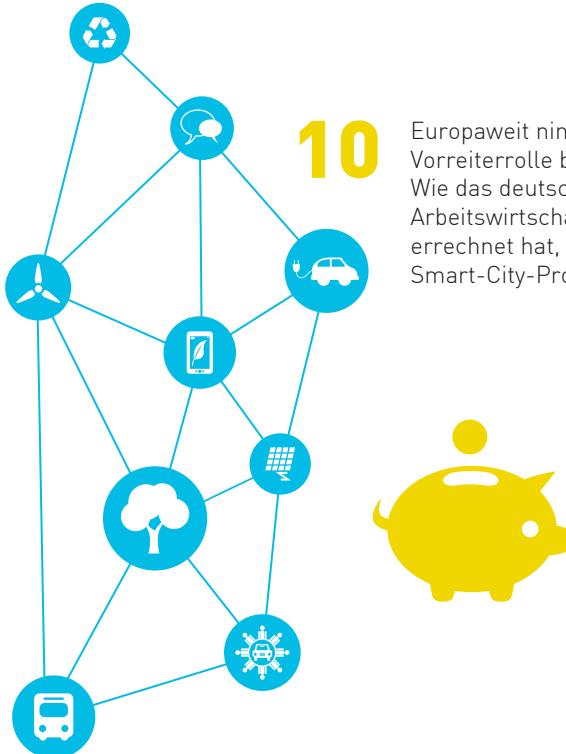
Startschuss für die europaweit einzigartige Smart-Cities-Initiative sowie für Österreichs größte Photovoltaik-Förderaktion für PV-Anlagen bis 5 kWpeak.



2011

←
Projekte: 13.283
Förderungen:
121,1 Mio. €

HIGHLIGHTS



ANTI:Energiearmut.
Im „Internationalen Jahr für nachhaltige Energie für alle“ macht der Klima- und Energiefonds das Thema zum Förderprojekt. Damit startet eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit dem Thema Energiearmut, Energiekosten und Zugang zu innovativen Energietechnologien für die österreichische Bevölkerung.

Energiezukunft

Der Einsatz neuer Technologien ist der Schlüssel zur Energiewende. Energie und Mobilität der Zukunft muss leistbar und nachhaltig sein.



2012

Projekte: 14.137
Förderungen:
108,9 Mio. €

HIGHLIGHTS

Das Projekt „Verkehrsauskunft Österreich“ schafft die Basis für eine verlässliche österreichweite Routenplanung.



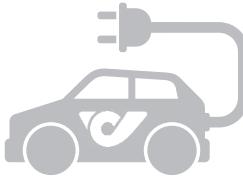
Die ersten großen **Smart-City-Demoprojekte** starten in Graz, Salzburg und Villach. Die Ergebnisse sind heute erkennbar – so markiert der **Science Tower** in Graz einen weithin sichtbaren Leuchtturm. Er stellt ein neues Wahrzeichen für Graz dar und ist Symbol für innovative, nachhaltige Energiezukunft.

Leuchtturm

Arbeit, Mobilität, Wohnen – der Klima- und Energiefonds weist mit seinen Projekten den Weg.



HIGHLIGHTS



1.100 Fahrzeuge

Der Klimafonds unterschreibt ein „**Memorandum of Understanding**“ mit Arnold Schwarzenegger und seiner Klimaschutzinitsiativ „R20-Regions of Climate Action“ Organisation. Damit soll das Know-how der Klima- und Energie-Modellregionen international verbreitet werden.



200 Klimaschulen

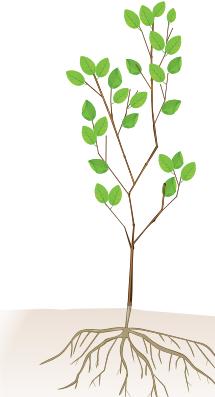
Das erste Klimaschulen-Projekt wird mit 3 Schulen in Freistadt durchgeführt. Heute führen bereits über 200 Klimaschulen rund 71 Projekte durch.

2013

←
Projekte: 15.633
Förderungen:
106,7 Mio. €

Grenzüber- schreitung

Das Know-how der Klima- und Energie-Modellregionen wird auch international verbreitet.



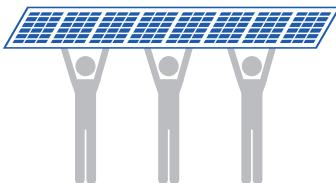
2014

←
Projekte: 12.500
Förderungen:
92,1 Mio. €

HIGHLIGHTS



Der Klima- und Energiefonds präsentiert den europaweit ersten Sachstandsbericht „**Klimawandel in Österreich**“: 240 Klimaforscherinnen und -forscher stellen die Auswirkungen des Klimawandels und dessen Folgen umfassend dar.



Erste PV-Bürgerbeteiligungen werden initiiert und verbreiten sich rasch in ganz Österreich.



8,8 Mrd.

Die Studie „COIN – Cost of Inaction“ berechnet zum ersten Mal die **Höhe der Schäden**, die der Klimawandel bereits heute verursacht, und zeigt, welche volkswirtschaftlichen Kosten Österreich bis 2050 zu erwarten hat: Es sind bis zu 8,8 Mrd. Euro pro Jahr.

Klimawandel

Österreich ist vom Klimawandel ganz besonders betroffen. Der Klima- und Energiefonds schafft Fakten.



2015

←
Projekte: 15.874
Förderungen:
102,8 Mio. €

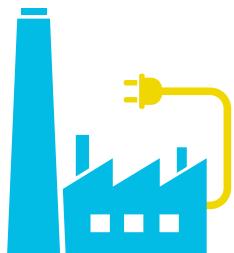
HIGHLIGHTS



Wind2Hydrogen:
Pilotanlage der OMV
zur Produktion
von erneuerbarem
Wasserstoff geht am
Standort Auerthal
in Betrieb.



Das Projekt
„Underground Sun
Storage“ der RAG AG
legt den Grundstein
für die Erzeugung
von **Erdgas aus
erneuerbarer Energie**.



Der vom Klima- und Energiefonds präsentierte
weltweit erste **Forschungs-Fahrplan** für energie-
intensive **Industrie**. Die Vision: Die Industrie der
Zukunft hängt an der Steckdose.

Speicher

144 Expertinnen und Experten aus Forschung,
Wirtschaft, von Start-ups, NGOs und der Energie-
wirtschaft arbeiten in 6 Arbeitsgruppen im
Rahmen der Speicherinitiative zusammen.
Sie identifizieren Stärkefelder und Chancen
für Österreich.



HIGHLIGHTS

2016

←
Projekte: 10.145
Förderungen:
61,8 Mio. €



Der Klima- und Energiefonds bringt **Innovationen** in den **Bereichen Energie und Mobilität** auf den Markt.



Eine Start-up-Initiative des Klima- und Energiefonds

Greenstart – das erste „grüne“ Start-up-Programm geht in die 3. Runde. Bislang wurden **30 Start-ups** in den Bereichen Erneuerbare Energie, Energieeffizienz, Mobilität und Landwirtschaft in den Markt geführt.



Die **Start-up-Challenge** START-E sucht nach innovativen Konzepten und Lösungen zum Thema E-Mobilität.

Start-up!

Mit greenstart, go2market und START-E ebnet der Klima- und Energiefonds den Weg für neue grüne Geschäftsmodelle.

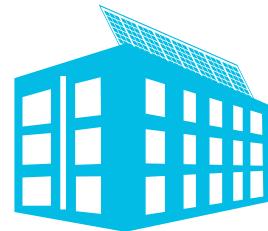


HIGHLIGHTS



KLAR!

KLAR! Klimawandel-anpassungs-Modell-regionen nehmen ihre Arbeit auf. Der Klima- und Energiefonds unterstützt sie dabei, **Bedrohungen durch den Klimawandel** rechtzeitig zu erkennen und entsprechende Gegenmaßnahmen zu setzen. Damit werden auch Fehlinvestitionen der Gemeinden vermieden.



Im Best-Practice-Programm Mustersanierung wurden bislang **70 Gebäude umfassend saniert** und mit erneuerbaren Energien ausgestattet. **Fünf** dieser Gebäude erreichten **Passivhausqualität, zehn** wurden sogar **Plusenergiedächer**.

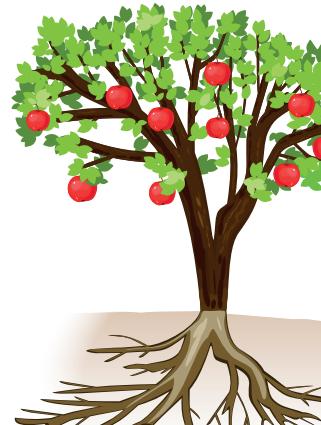
Im „Dialog Energiezukunft 2050“ entwickelte der Klimafonds gemeinsam mit dem bmvit die **ENERGIE Forschungs- und Innovationsstrategie**. Von dieser Basis ausgehend werden alle Energieforschungsprogramme des Infrastrukturministeriums evaluiert und an die Klimaziele von Paris angepasst.

2017

←
Programme: 26
Budget: 102 Mio. €

Umsetzung

Mit seinen Förderprogrammen unterstützt der Klima- und Energiefonds ganz konkret die Umsetzung von Projekten für eine nachhaltige Energie- und Mobilitätszukunft.



BIS 2050

2020

Standards der **Mustersanierung**
werden zu **allgemeinen
Sanierungsstandards**
in Österreich.

2025

Quartierspeicher werden
breitflächig im Netzsystem
integriert.

2030

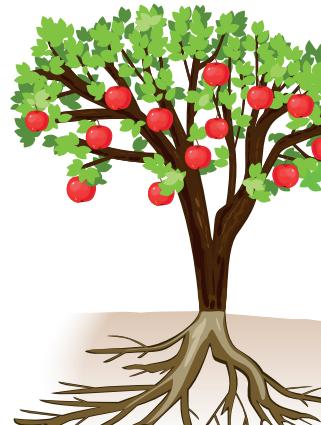
Erste **Lösungsansätze** für die
energieintensive Industrie auf Basis
erneuerbarer Energie liegen vor.

2050

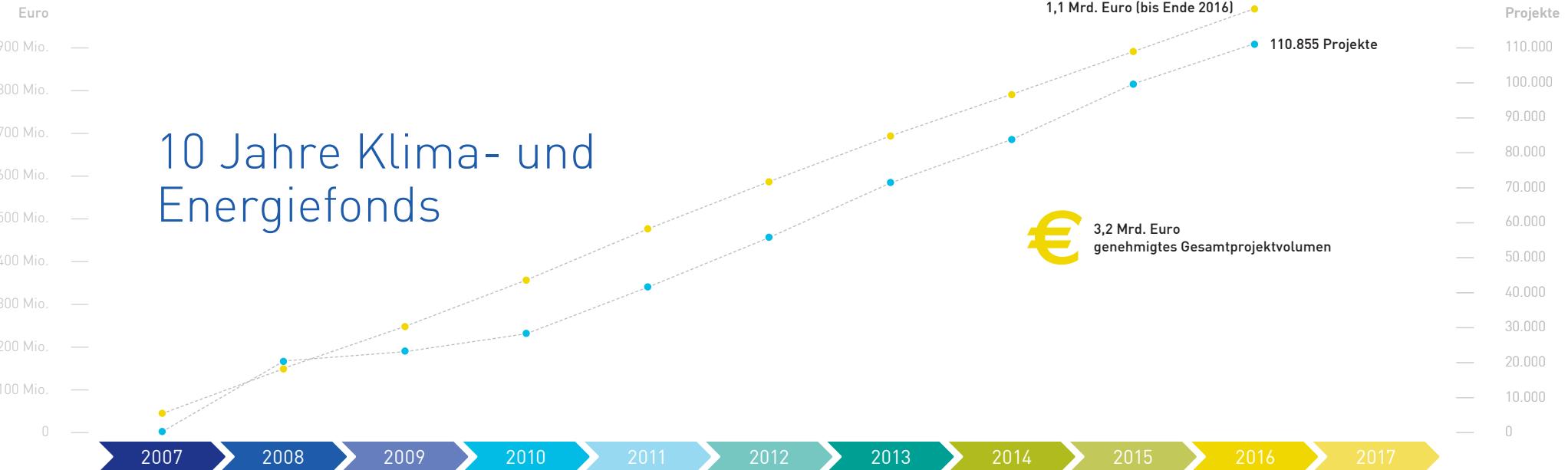
Dekarbonisierung
in Österreich ist gelungen!

Ziele

In den kommenden Jahren werden die
bisherigen Programme vertieft. Weiters hat
sich der Klima- und Energiefonds wichtige
Etappenziele vorgenommen.



10 Jahre Klima- und Energiefonds



Mit dem Klima- und Energiefonds verfügt Österreich seit zehn Jahren über ein international viel beachtetes Instrument, um aus den Herausforderungen der Energie- und Mobilitätswende neue Chancen für Österreich zu machen.

- **Projekte**, die der Klima- und Energiefonds bisher gefördert hat
- **Förderbudget** (in Euro)

